

# Protokoll zur Jahreshauptversammlung des SCLL am Samstag, 15. März 2014, Beginn: 15.00 Uhr, Gaststätte Sonnenhof, Holzhausen am Ammersee

## **TOP 1 - Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden Bernd Müller-Hahl**

Der 1. Vorsitzende, Bernd Müller-Hahl begrüßt die anwesenden Mitglieder mit Angehörigen.

### **Protokollführung:**

Als Protokollführerin wird Frau Irmgard Hahn bestellt. (ohne Gegenstimme)

### **Feststellung der fristgerechten Einberufung der Jahreshauptversammlung 2014:**

Der Termin der Mitgliederversammlung wurde im Logbuch 3/2013 vom 20.11.2013 bekannt gegeben, die Tagesordnung wurde im Logbuch 1/2014 vom 21.02.2013 mitgeteilt. Die satzungsmäßigen Anforderungen sind damit erfüllt, die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

Laut Anwesenheitsliste sind **57** stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  
Vertreten durch abgegebene Vollmachten sind **2** Mitglieder.

Das Protokoll der Versammlung 2013 wird von den Mitgliedern genehmigt (ohne Gegenstimme).

### **Satzungsbestimmungen zur Beschlussfassung**

Die Beschlussfassung der Versammlung erfolgt entsprechend §17 der Satzung.

### **Grußwort der Ehrengäste**

Frau Schaller, Sportreferentin der Stadt Landsberg, wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und lobt die gelungene Jugendarbeit des Vereins.

Herr Bippus, Gemeinde Dießen, wird zum aktuellen Thema Campingplatzgelände später einen Kommentar abgeben.

## **TOP 2 - Bericht des 1. Vorsitzenden Bernd Müller- Hahl**

### **Mitgliederentwicklung vom 01.01.2013 bis 31.12.2013:**

Vom 1.Januar bis 31.Dezember 2010 sind folgende Neumitglieder dem Verein beigetreten

Stapf Julia	Eintritt 01.01.2013 (aus der Jugend)
Riekevolt Gerfried	Eintritt 01.01.2013
Geyer Thomas	Eintritt 01.01.2013
Grimm Thomas	Eintritt 15.04.2013
Knoll Andreas	Eintritt 15.04.2013
Hargasser Doris	Eintritt 16.09.2013
Knoll Thomas	Eintritt 16.09.2013

Ausgetreten ist im gleichen Zeitraum ein Mitglied:

Lindmair Klaus

Die vorläufige Mitgliedschaft endete 2013 für sieben Mitglieder

Mühlhuber Wolfram	09.05.2013
Jehl-Hampp Veronika	11.07.2013
Metz Andreas	12.09.2013
Kuhn Maximilian	01.01.2013
Mittermayer Leona	01.01.2013
Ehrig Klaus	01.01.2013
Wurth Bernd	01.01.2013

gegen die endgültige Aufnahme dieser Mitglieder wurden keine Einwände erhoben.

Verstorben ist am 20.01.2013

Hanns Hamberger, Ehrenmitglied unseres Vereins und Oberbürgermeister der Stadt Landsberg.

**Der Mitgliederstand zum 31.12.2012 stellt sich wie folgt dar:**

<u>Mitglieder zum 31.12.2012 insgesamt</u>	<u>189</u>
Ehrenmitglieder	1
Ordentliche Mitglieder	102
Vorläufig aufgenommene Mitglieder	8
Ehegatten	12
in Ausbildung	7
fördernde Mitglieder (ohne Stimmrecht)	5
Jugendliche	54

### **Ereignisse 2013:**

#### Clubveranstaltungen und Aktivitäten

Der Vorstand tagte im vergangenen Jahr zehnmal. Die anstehenden Themen konnten problemlos abgearbeitet werden.

Jahresaktivitäten waren:

- Seglerhock im Januar, Februar und März
- Hauptversammlung am 16.März 2013
- Ansegeln
- Pavic Regatta
- Segelkurs SBF-Binnen für die Jugend
- 24-Stunden-Regatta mit Hafenfest und Siegerehrung
- Stegfest mit sechs Schiffstufen
- Jugendwoche
- Clubregatta und Clubmeisterschaft
- Absegeln und Siegerehrung des Clubmeisters
- Einräumen der Halle
- Nikolausfeier in Türkenfeld

Das Logbuch erschien im letzten Jahr dreimal unter der Regie von Andi Dippelhofer. Die SCLL-Homepage wird von Hans Bauer, die 24h-Homepage weiterhin von Maximilian Mirlach betreut.

#### Sportliche Erfolge unserer Mitglieder

Die Teilnahme bei der Ammersee-Yardstickmeisterschaft brachte den SCLL auf den zweiten Platz der Clubwertung. Die Jugend nahm erfolgreich bei Jugendregatten teil.

Viele Mitglieder waren 2013 auf Törn im Mittelmeer, zum Teil mit eigenen Schiffen.

#### Investitionen 2013:

Die Osmosebehandlung von Sir Hubert war 2013 fällig, die Reparaturen an diesem Boot nehmen zu. Für Moby Dick wurde ein neuer Slipwagen erworben. Das Schlauchboot Gummibär erhielt einen 20PS Motor. Die Finanzlage des Clubs ist weiterhin solide, ein Geldpolster von 13.000,-€ plus konnte zugelegt werden.

### **Vorschau auf 2014**

Für 2014 ist das übliche Programm geplant, nachzulesen im INFO-Blatt 2014.

Reparaturen für Steg und Sliprampe stehen an. Die Genehmigung für den Steg liegt vor, der Umfang der Erneuerung der Sliprampe muss noch geklärt werden.

### **Politik:**

Der neue Flächennutzungsplan und der B-Plan wurden 2013 in der Gemeinde Dießen nicht weiter bearbeitet. Die Ruderhalle soll entweder auf den Parkplatz im Süden oder neben die SGA kommen. Ein Gutachten des Naturschutzes zum Standort am Parkplatz ist in Arbeit.

Verkauf des Geländes nördlich des Restaurants an die Gemeinde Dießen steht im Raum. Damit bekämen wir einen schwierigen Partner, da emotional. Der Kreistag muss diesem Kauf zustimmen. Unser Anliegen ist die rechtliche Absicherung unserer Belange über den B-Plan und Mietverträge.

Herr Bippus antwortet zu diesem Thema.

Die Gemeinde möchte hauptsächlich das Gelände südlich des Restaurants kaufen. Die Planungshoheit liegt sowieso bei der Gemeinde. Die Planungssicherheit für unsere Anliegen ist gegeben.

### **TOP 3 - Bericht des 2. Vorsitzenden Rudi Kugelmann**

2013 wurden 1300 Stunden Arbeitsdienst geleistet. Schwerpunkt lag mit 25% bei der Vorstandsarbeit und mit 23% bei der 24-Stunden-Regatta. Danach folgte mit 18% die Jugendarbeit. Die erforderliche Punktezahl wurde von allen Stegliegern erreicht, eine Abmahnung war nicht notwendig.

Für das Jahr 2014 wurden wieder 6 Arbeitsstunden bzw. 3 für Wartelistenbewerber festgesetzt. Die Termine für den Arbeitsdienst wurden auf den 26. April, 28. Juni und 11. Oktober gelegt. Der Preis für nicht geleistete Stunden bleibt wie im Vorjahr bei 45,-€/ Stunde.

### **TOP 4 - Berichte der Spartenleiter:**

#### **Bericht des Sportwart Uli von Altenstadt**

##### Rückblick auf die Regatten 2013

Bei der 24 h-Regatta am 06. und 7. Juli 2013 herrschten ideale Bedingungen. 61 von insgesamt 89 Teilnehmern fuhren die Regatta durch. Gesamtsieger wurde Andi Weger, Gewinner der 1. Runde Bernd Jahn. Die Sonderwertung ab Yardstick 113, gewann Bernd Blumhardt. Der SCLL nahm mit 25 Schiffen teil und belegte ausgezeichnete Plätze in der Gesamt- und Gruppenwertung. Die Siegerehrung fand am 19.07.2012 im Sportzentrum statt.

Wettfahrtleitung der Clubregatta am 14. und 15. September übernahm Bernd Müller-Hahl, der Clubmeister 2012. Nach drei Wettfahrten siegte Dr. Henning Becker, Clubmeister wurde Uli von Altenstadt.

##### Ausblick auf 2014:

Der Pavic-Cup am 15.06.2013 wird von der SGA ausgerichtet.

Die 24 h Regatta wird am 05/06.07.2014 zum 40. Mal stattfinden. Aus diesem Anlass wird die Ausschreibung mit historischen Bildern gestaltet. Die Siegerehrung findet am 18.07.2014 statt. Dank Sponsoring der Firma Veltrup konnten für diese Regatta neue Tonnen zum Preis von 4.000,- € gekauft werden.

Die Wettfahrtleitung für die Clubregatta am 20./21.09.2014 wird der Clubmeister 2013, Uli von Altenstadt, übernehmen. Die Bekanntgabe des Clubmeisters 2014 erfolgt nach dem Absegeln am 04.10.2013.

Bei der Ermittlung des Clubmeisters wird 2014 eine neue Regelung angewandt. Die Ergebnisse der ersten Runde der 24h-Regatta und des Pavic-Cups gelten wie eine Wettfahrt der Clubregatta. Damit wird die Clubregatta aufgewertet und die Chance auf die Meisterschaft auch Mitgliedern ermöglicht, die nicht an allen Regatten teilnehmen konnten. Die Wertung der Regatten ist nicht schiffsgebunden. Bei fünf Wettfahrten ist ein Streicher möglich.

Frage von Hans Bauer: Kann die Clubregatta nur an einem Tag ausgerichtet werden. Für zwei Regattatage ist es oft schwer Vorschoter zu bekommen.

Antwort: Durch die neue Regelung sind mindestens drei Wettfahrten notwendig, damit auch Streicher möglich sind. Das ist an einem Tag nicht sicher zu schaffen.

#### **Bericht des Stegwart Andreas Metz**

Der Saisonstart 2013 war schwierig, das Hochwasser machte die Stegevakuiierung notwendig, danach folgten die daraus resultierenden Reparaturen. Der frostige Winter ließ die Sorgleine der südlichen Mooring reißen. Ab der zweiten Hälfte der Saison lief alles wieder rund.

Für das Jahr 2014 sind Reparaturen an Steg und Sliprampe geplant.

Am Steg werden noch vor Saisonbeginn einige Stegpfähle ausgetauscht, der Wellenbrecher neu befestigt und im mittleren Bereich Zangenhölzer ersetzt.

Der Zustand der Sliprampe ist unfallträchtig. Die Sanierung gestaltet sich schwierig aufgrund des Genehmigungsverfahrens. Eine Stahl-Unterkonstruktion darf nicht umgesetzt werden, wir werden wieder mit einer Holz-Unterkonstruktion reparieren müssen, dabei ist die „Drittel-Regelung“ zu beachten.

Für die Landlieger werden zu Beginn dieser Saison Plaketten ausgegeben. Damit soll verhindert werden, dass Boote abgestellt werden, für die keine Gebühr bezahlt wird. Die Aufkleber gibt es für Jugendboote, Landlieger Jugend, Landlieger, Beiboot und Gastlieger.

Das Jahr 2013 brachte eine Reihe von Mastkollisionen der Steglieger. In der kommenden Saison wird auf der Südseite des Stegs eine neue Variante ausprobiert. Die Schiffe werden schräg angelegt. Daraus ergeben sich mehrere Vorteile. Die Schiffe liegen mit dem Bug in der kritischen Wind- und Wellenrichtung, sie verhalten sich bei gleicher Lage harmonischer zueinander, alle Schiffe können vorwärts angelegt werden. Die Schiffe auf der Nordseite bleiben vorerst.

### **Bericht des Jugendwart Matthias Luber**

Die Jugend zählt inzwischen 54 Mitglieder, davon segeln 50 aktiv.

Altersgruppen : 7 Kinder (6-10), 25 Kinder (11-14), 21 Jugendliche (15-19)

Das Jugendtraining konnte 2012 an 11 Tagen durchgeführt werden. Durchschnittlich waren 17 Kinder dabei, die höchste Teilnehmerzahl bei einem Training waren 30 Kinder.

#### Jugendwoche

Die viertägige Jugendwoche fand vom 31.7.-03.08.2013 statt. Mit 36 Teilnehmern war die Veranstaltung optimal belegt. Die Abschlussregatta gewann Fabian Zeis im Opti, Ferdinand und Tobias Knoll auf dem 420er.

#### Regatten

An der 4-Laghi/Augsburger Teller nahmen 8 SCLL Optis teil und erzielten die Plätze 3 (Tobias Zobel) und 4 (Jule Scholz). Ebenso bei den 420ern erreichten Valentin von Altstadt/Mathias Luber Platz 3 und Ferdinand und Tobias Knoll Platz vier. Bei der Clubregatta schafften es Ferdinand und Tobias Knoll auf den 7.Platz.

#### Jugendboote des SCLL

Der SCLL stellt für seinen Nachwuchs 12 Optis, zwei Laser, fünf 420er und einen 29er zur Verfügung. Die Flotte wird ergänzt durch Privatboote: fünf Optis und fünf Laser.

#### Training

Verteilung des Jugendtrainings auf mehrere Personen hat sich gut bewährt. Matthias Luber vertritt die Jugend im Vorstand, organisiert und verwaltet das Material. Trainingszeiten, Einteilung der Trainer usw übernimmt für die Optis Christian Ramoser, für 420er, 29er und Laser Jens Spitzer. In dieser Gruppe wurde der SBF Binnen angeboten. 17 Jugendliche konnten den Segelschein mit oder ohne Motor absolvieren.

### **TOP 5 - Bericht des Schatzmeisters Ernst Treitz**

Ernst Treitz präsentiert der Mitgliederversammlung den Kassenbericht 2013 (Anlage 1). Den Einnahmen von 68.470 € stehen laufende Ausgaben von 54.630 € gegenüber. Das ergibt für 2013 einen Überschuss von 13.840 € und einen Kassenstand von 67.690 € zum Jahreschluss. (Beträge gerundet)

Der Vorjahresvergleich (Anlage 2) weist keine großen Veränderungen auf. Die Stegpacht wurde 2013 für zwei Jahre belastet. Die Kosten für die Motorboote erhöhten sich durch die Osmosebehandlung von Sir Hubert.

Die Jugendkasse hatte Einnahmen durch Beiträge und Spenden in Höhe von 2.925,--€. Die Ausgaben für Veranstaltungen und Ersatzteile beliefen sich auf 3.361,--€. Damit verbleibt ein Kassenbestand von 823,--€. Diese Summe ist im Gesamtkassenbestand enthalten.

Im Haushaltsplan 2014 (Anlage 3) stehen laufende Ausgaben in Höhe von 38.500 € an. Sonderausgaben für die Sanierung der Slipanlage, die Steg Reparatur und der Kauf der Regattabojen sind mit 20.400 € beziffert. Dagegen stehen geschätzte Einnahmen von 58.900 €. Somit kann 2014 mit einem ausgeglichenen Haushalt gerechnet werden.

Die Aufstellung des vereinseigenen Vermögens ist, auf den 31.12.2013 aktualisiert, auf einem Stand von rund 657.690 €. (Anlage 4)

#### **TOP 6 - Bericht der Rechnungsprüfer**

Herr Zobel erklärt die Kassenführung für einwandfrei, ordnungsgemäß und korrekt. Die Buchführung, die Einnahmen- und Ausgabenbelegung sowie die Kassen- und Kontenführung wurde mit zahlreichen Stichproben geprüft. Die Prüfung ergab keine Beanstandung.

Dem Schatzmeister, Herrn Ernst Treitz, wird seitens der Kassenprüfer ordnungsgemäße Ein- und Ausgabenbelegung sowie eine sach- und fachgerechte Kassen- und Kontenführung bestätigt.

#### **TOP 7 - Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft**

Herr Zobel empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft

**Abstimmung: Ja – Stimmen: 50, Nein – Stimmen: 0; Enthaltungen: 9**

#### **Feststellung:**

Die Vorstandschaft ist durch die Mitgliederversammlung für das Kalenderjahr 2013 in der Hauptversammlung 2014 vollumfänglich entlastet worden.

#### **TOP 8 - Mitgliederbeschlüsse**

Es liegen keine Anträge der Mitglieder vor.

#### **Top 14 - Sonstiges**

--

#### **Top 15 - Beendigung der Mitgliederversammlung 2014**

Bernd Müller-Hahl dankt den Mitgliedern für Ihr Kommen und wünscht allen eine gute und unfallfreie Segelsaison 2014.

Ende der Mitgliederversammlung:16.50 Uhr

Dießen/Augsburg 08.10.2014

Bernd Müller-Hahl  
1. Vorstand

Irmgard Hahn  
Schriftführerin